

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Rechte und Pflichten von Gast und Gastgeber

1. Der Gastaufnahmevertrag ist abgeschlossen, die Ferienwohnung bestellt oder zugesagt oder, falls eine Zusage aus Zeitgründen nicht mehr möglich ist, bereitgestellt worden ist.

Ein Gastaufnahmevertrag kann zustande kommen:

- Mündlich (persönlich beim Vermieter)
- Fernmündlich (telefonisch beim Vermieter)
- Schriftlich (Brief, Postkarte, Email, Fax)

2. Der Abschluss des Gastaufnahmevertrages verpflichtet die Vertragspartner zur Erfüllung des Vertrages, gleichgültig auf welche Dauer der Vertrag abgeschlossen ist.

3. Der Anbieter von "Urlaub auf dem Bauernhof" ist verpflichtet, bei Nichtbereitstellung der Ferienwohnung dem Gast Schadenersatz zu leisten bzw. ein gleichwertiges Quartier zu besorgen.

4. Der Gast ist verpflichtet, bei Nichtinanspruchnahme (Absage, Nichtanreise) der vertraglichen Leistungen (Ferienwohnung,) den vereinbarten Preis für die gesamte Mietdauer zu zahlen, abzüglich der ersparten Aufwendungen.

Schlechtes Wetter, Krankheit und selbst ein Todesfall im engsten Familienkreis rechtfertigen keinen Rücktritt vom Vertrag.

Ebenso kommt es rechtlich nicht darauf an, zu welchem Zeitpunkt die Reservierung rückgängig gemacht wurde.

Der uns entstandene und vom Gast zu ersetzende Schaden wird wie folgt berechnet:

Ferienwohnung: 90% des Reisepreises

Bei Neubelegung fällt lediglich eine Gebühr von 10% an.

Wir empfehlen eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen siehe auf unsere HP

5.a) Der Anbieter von "Urlaub auf dem Bauernhof" ist nach Treu und Glauben gehalten, bei Absage durch den Gast nicht in Anspruch genommene Zimmer, Ferienwohnungen oder Ferienhäuser nach Möglichkeit anderweitig zu vergeben, um Ausfälle zu vermeiden.

5.b) Bis zur anderweitigen Vergabe der Ferienwohnung ist der Gast für die Dauer des Vertrages verpflichtet, den nach Ziffer 4 errechneten Betrag zu bezahlen. Der Schaden wird dem Gast in Rechnung gestellt und ist innerhalb von 8 Tagen zu begleichen.